

A1-Antrag Ausnahmevereinbarung

Stand: 28.02.2019
Gültig ab: 01.01.2020
Version: 1.3

Inhaltsverzeichnis

1 Zeichendarstellung	3
2 Erklärung	4
3 Antrag Ausnahmereinbarung.....	5

1 Zeichendarstellung

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld

n = numerisches Feld

k = Kannangabe

M = Mussangabe

Technische Umsetzung

Für die Umsetzung des Verfahrens sind die veröffentlichten XML Schemata zu nutzen. Die nachfolgende Beschreibung der Feldinhalte ist nur deklaratorisch.

2 Erklärung

Wir erklären, dass alle Angaben den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Uns ist bekannt, dass sowohl in Deutschland als auch im Ausland von den zuständigen Stellen Kontrollen durchgeführt werden können und - auch irrtümlich - falsche Angaben in diesem Fragebogen zum Widerruf der Ausnahmereinbarung und damit nicht zur Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit führen können. Dies gilt auch für zurückliegende Zeiträume.

3 Antrag Ausnahmereinbarung

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
1	1			A1_AUSNAHMEVEREINBARUNG				
2		2		VERSIONSNUMMER	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes 1.0.0 - 9.9.9	M	an	005
3		2		STEUERUNGSDATEN	Datenfeldgruppe	M		
4			3	ABSENDERNUMMER	Es ist die Absendernummer einzutragen (Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes - vormals BBNR-ABSENDER). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn In Ausnahmefällen ist eine gesonderte Absendernummer einzutragen. Die Ausnahmefälle sind im gemeinsamen Rundschreiben "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" beschrieben. (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) Annnnnnn	M	an	008
5			3	EMPFAENGERNUMMER	Es ist die Absendernummer des Empfängers des Datensatzes einzutragen (Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes - vormals BBNR-EMPFAENGER). (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	M	an	008

Zeile					Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
						In den Ausnahmefällen, in denen der Empfänger eine gesonderte Absendernummer nutzt, ist diese einzutragen. (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) Annnnnnn			
6		3			DATUM ERSTELLUNG	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: <u>Jhjj-mm-tt (Datum)</u> <u>Thh:mm:ss (Uhrzeit)</u>	M	an	<u>019</u>
7		3			PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	M	an	007
8		3			MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller.	M	an	008
9		3			DATENSATZ ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	M	an	032
10		3			AKTENZEICHEN VERURSACHER	Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung. z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/ der Beschäftigten	M	an	020
11		3			STORNIERUNG	<u>Datenfeldgruppe</u>	<u>k</u>		
12			4		STORNOKENNZEICHEN	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung: J = Stornierung	M	an	001
13			4		<u>DATENSATZ-ID URSPRUNGSMELDUNG</u>	<u>Datensatz-ID des ursprünglich übermittelten Datensatzes.</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>032</u>

Zeile					Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
14		2			ANGABEN ZUR PERSON AV	Datenfeldgruppe	M		
15			3		NAME	Datenfeldgruppe	M		
16				4	GRUNDANGABE NAME	Datenfeldgruppe	M		
17				5	GESCHLECHT	Geschlecht des Arbeitnehmers M = männlich W = weiblich X = unbestimmt D = divers	M	an	001
18				5	VORNAME	Vorname des Arbeitnehmers	M	an	030
19				5	FAMILIENNAME	Familiennamen des Arbeitnehmers	M	an	030
20				5	VORSATZWORT	Vorsatzwort des Arbeitnehmers gemäß Anlage 6 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
21				5	NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des Arbeitnehmers gemäß Anlage 7 des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung"	k	an	020
22				5	TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) des Arbeitnehmers	k	an	020
23			4		NAMENSERGAENZUNGEN	Datenfeldgruppe	M		
24				5	GEBURTSNAME	Geburtsname	k	an	030
25				5	GEBURTSDATUM	Geburtsdatum des Arbeitnehmers im Format: Jhjj-mm-tt	M	an	010
26				5	GEBURTSORT	Geburtsort des Arbeitnehmers	M	an	034
27				5	GEBURTSLAND	Geburtsland des Arbeitnehmers. Anzugeben ist der Staatsangehörigkeitsschlüssel gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
28				5	VERSICHERUNGSNUMMER	Versicherungsnummer des Arbeitnehmers in der Form: bbttmmjjassp	k	an	012

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
29			5	STAATSANGEHOERIGKEIT	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
30		3		<u>ANSCHRIFT WOHNSTAAT</u>	<u>Datenfeldgruppe</u>	<u>M</u>		
31			4	STRASSE	Straße des Arbeitnehmers	k	an	033
32			4	HAUSNUMMER	Hausnummer des Arbeitnehmers	k	an	009
33			4	ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
34			4	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Wohnortes des Arbeitnehmers (Bei inländischen Anschriften muss die Postleitzahl 5 Stellen numerisch linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen sein)	M	an	010
35			4	ORT	Wohnort des Arbeitnehmers	M	an	034
36			4	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Wohnortes des Arbeitnehmers gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
37		3		<u>ANSCHRIFT AUFENTHALTSSTAAT</u>	<u>Datenfeldgruppe</u>	<u>k</u>		
38			4	STRASSE	Straße des Arbeitnehmers	k	an	033
39			4	HAUSNUMMER	Hausnummer des Arbeitnehmers	k	an	009
40			4	ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitnehmers	k	an	040
41			4	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Aufenthaltsortes	k	an	010
42			4	ORT	Aufenthaltort	M	an	034
43			4	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Aufenthaltsortes gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003

Zeile					Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
44		2			ANGABEN ARBEITGEBER DEUTSCHLAND AV	Datenfeldgruppe	M		
45			3		GRUNDDATEN	Datenfeldgruppe	M		
46				4	NAME	Name des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	050
47				4	FIRMENANSCHRIFT	Datenfeldgruppe	M		
48				5	STRASSE	Straße des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	033
49				5	HAUSNUMMER	Hausnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	009
50				5	ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	040
51				5	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	010
52				5	ORT	Ort des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	034
53				5	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Ortes an dem der Arbeitgeber seinen Sitz hat gemäß Anlage 8 Teil A des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
54				4	TELEFONNUMMER	Telefonnummer des Arbeitgebers in Deutschland	M	an	020
55				4	FAXNUMMER	Faxnummer des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	020
56				4	E-MAIL	E-Mail Adresse des Arbeitgebers in Deutschland	k	an	070
57				4	RECHTSFORM	Rechtsform des Arbeitgebers in Deutschland 1 = Personen oder Kapitalgesellschaft (z.B. OHG, KG, GmbH, AG) 2 = Öffentlicher Arbeitgeber (z.B. Bund, Land, Gemeinde oder Körperschaft, Anstalt bzw. Stiftung des öffentlichen Rechts) 3 = Sonstiges (z.B. eingetragener Verein)	M	n	001
58				4	BBNR	Betriebsnummer des Arbeitgebers in Deutschland nnnnnnnn	M	an	008

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
59		3		ANGABEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	Datenfeldgruppe	M		
60			4	UMSATZANTEIL	Erwirtschaftet das Unternehmen mehr als 25% seines Umsatzes in Deutschland J = Ja N = Nein	M	an	001
61			4	PERSONAL	Sind mehr als 25% der Arbeitnehmer in Deutschland tätig J = Ja N = Nein	M	an	001
62		3		WIRTSCHAFTSSEKTOR	01 = Land- und Forstwirtschaft, Fischerei 02 = Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden 03 = Verarbeitendes Gewerbe 04 = Energieversorgung 05 = Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen 06 = Baugewerbe 07 = Groß- und Einzelhandel 08 = Verkehr (außer Güterbeförderung im Straßenverkehr) und Lagerei 09 = Verkehr (Güterbeförderung im Straßenverkehr) 10 = Gastgewerbe / Beherbergung und Gastronomie 11 = Information und Kommunikation 12 = Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen 13 = Grundstücks- und Wohnungswesen 14 = Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen oder technischen Dienstleistungen 15 = Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (außer Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften) 16 = Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften 17 = Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversi-	M	n	002

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
					cherung 18 = Erziehung und Unterricht 19 = Gesundheits- und Sozialwesen 20 = Kunst, Unterhaltung und Erholung 21 = Erbringung von sonstigen Dienstleistungen 22 = Private Haushalte			
63		3		ANGABEN ARBEITSVERHÄLTNIS	Datenfeldgruppe	M		
64			4	TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit in Deutschland gemäß Tätigkeits- schlüssel der BA (Stellen 1-5) nnnnn	M	n	005
65			4	<u>GELTUNG</u>	<u>Für die im Ausland eingesetzte Person galten unmittel-</u> <u>bar vor der aktuellen Auslandsbeschäftigung für mindes-</u> <u>tens zwei Monate die deutschen Rechtsvorschriften über</u> <u>soziale Sicherheit:</u> <u>J = Ja</u> <u>N = Nein</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>001</u>
66			4	ARBEITSVERTRAG	Der Arbeitsvertrag besteht ausschließlich mit dem Ar- beitgeber in Deutschland: 1 = Ja, der Arbeitsvertrag besteht unverändert weiter: Entgeltanspruch gegenüber dem Arbeitgeber in Deutschland 2 = Ja, der Arbeitsvertrag besteht weiter und wurde um eine Entsendevereinbarung ergänzt: Entgeltanspruch gegenüber dem Arbeitgeber in Deutschland 3 = Nein, der Arbeitsvertrag mit dem Arbeitgeber in Deutschland ruht: Vereinbarung / Vertrag mit dem Ar- beitgeber im Ausland 4 = Nein, es bestehen aktive Arbeitsverträge mit dem	M	n	001

Zeile					Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
						Arbeitgeber in Deutschland und im Ausland: Entgeltanspruch richtet sich auch gegen den Arbeitgeber im Ausland 5 = Kein Arbeitsvertrag mit dem Arbeitgeber in Deutschland			
67			4		BERICHTSPFLICHT	Es bestehen weiterhin Berichtspflichten gegenüber dem Arbeitgeber in Deutschland J = Ja N = Nein	M	an	001
68			4		ALTERSVORSORGE	Der in Deutschland ansässige Arbeitgeber führt die betriebliche Altersvorsorge fort J = Ja N = Nein	M	an	001
69			4		EINSATZZEITEN	Der in Deutschland ansässige Arbeitgeber wertet die Einsatzzeiten im Ausland als Beschäftigungszeiten J = Ja N = Nein	M	an	001
70			4		ENDE-BV	Der Arbeitsvertrag mit dem in Deutschland ansässigen Arbeitgeber endet/endete zum: Jhjj-mm-tt	k	an	010
71		2			ANGABEN ZUR BESCHÄFTIGUNG IM AUSLAND	Datenfeldgruppe	M		
72			3		GRUNDANGABEN ZUR AUSLANDSBESCHÄFTIGUNG	Datenfeldgruppe	M		
73			4		BEGINN	Beginn des Antragszeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
74			4	ENDE	Ende des Antragszeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010
75			4	TAETIGKEIT	Ausgeübte Tätigkeit im Ausland gemäß Tätigkeits- schlüssel der BA (Stellen 1-5) nnnnn	M	n	005
76			4	VORHERIGE BESCHAEFTIGUNG	In den letzten 2 Jahren vor Beginn des Antragszeitraums hat die Person im Mitgliedsstaat gearbeitet: J = Ja N = Nein	M	an	001
77			4	<u>ABLOESUNG</u>	<u>Die Person löst eine zuvor in den gleichen Mitgliedsstaat nach Artikel 12 VO (EG) 883/2004 entsandte Person ab:</u> <u>J = Ja</u> <u>N = Nein</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>001</u>
78			4	GESAMTDAUER	Die Gesamtdauer der Beschäftigung der Person im Mit- gliedsstaat beträgt unter Berücksichtigung des aktuellen Antragszeitraums mehr als 5 Jahre: J = Ja N = Nein	M	an	001
79			4	BEGRUENDUNG	Begründung, aus welchem Grund in diesem Einzelfall die Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften über die soziale Sicherheit gerechtfertigt ist.	k	an	1000
80			3	ANGABEN ZUR AUSLANDBESCHÄFTIGUNG (GGF. VORHERIGE BESCHÄFTIGUNG)	Datenfeldgruppe	k		
81			4	BEGINN	Beginn des Einsatzzeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
82			4	ENDE	Ende des Einsatzzeitraums Jhjj-mm-tt	M	an	010
83			4	<u>GELTUNG RECHTSVORSCHRIFTEN</u>	<u>Galten in dieser Zeit die deutschen Rechtsvorschriften über soziale Sicherheit</u> <u>J = Ja</u> <u>N = Nein</u>	M	an	001
84			4	NAME	Name der Beschäftigungsstelle im Ausland	M	an	050
85			4	ORT	Ort der Beschäftigungsstelle im Entsendungsstaat	M	an	034
86			4	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Einsatzlandes gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003
87		3		EINSATZORTE	Datenfeldgruppe	M		
88			4	NAME	Name/Firmenbezeichnung am Einsatzort	M	an	050
89			4	ANSCHRIFT	Datenfeldgruppe	M		
90			5	STRASSE	Name/Firmenbezeichnung am Einsatzort	k	an	033
91			5	HAUSNUMMER	Hausnummer des Einsatzortes	k	an	009
92			5	ADRESSZUSATZ	Anschriftenzusatz des Einsatzortes	k	an	040
93			5	POSTLEITZAHL	Postleitzahl des Einsatzortes	k	an	010
94			5	ORT	Einsatzort	M	an	034
95			5	LAND	Staatsangehörigkeitsschlüssel des Einsatzlandes gemäß Anlage 8 <u>Teil A</u> des gemeinsamen Rundschreibens "Meldeverfahren zur Sozialversicherung" nnn	M	an	003

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
96		3		RAHMENBEDINGUNGEN	Datenfeldgruppe	M		
97			4	UNTERNEHMENSVERBUND	Die Beschäftigung wird bei einem verbundenen Unternehmen ausgeübt (z.B. Mutter- oder Tochtergesellschaft) J = Ja N = Nein	M	an	001
98		2		ERGAENZENDE ANGABEN	Datenfeldgruppe	M		
99		3		SCHRIFTWECHSEL	Der Schriftwechsel erfolgt mit folgender Stelle: 1 = Schriftwechsel mit dem Arbeitgeber 2 = Schriftwechsel mit der bevollmächtigten Stelle	M	an	001
100		3		NAME	Name der bevollmächtigten Stelle	k	an	050
101		3		ANSCHRIFT	Datenfeldgruppe	k		
102			4	STRASSE	Straße der bevollmächtigten Stelle	k	an	033
103			4	HAUSNUMMER	Hausnummer der bevollmächtigten Stelle	k	an	009
104			4	ADRESSZUSATZ	Anschrittzusatz der bevollmächtigten Stelle	k	an	040
105			4	POSTLEITZAHL	Postleitzahl der bevollmächtigten Stelle	M	an	010
106			4	ORT	Ort der bevollmächtigten Stelle	M	an	034
107		3		ANSPRECHPARTNER	Datenfeldgruppe	k		
108			4	ANGABEN ANSPRECHPARTNER	Datenfeldgruppe	M		
109			5	GESCHLECHT	Geschlecht des Ansprechpartners M = männlich W = weiblich X = unbestimmt D = divers	M	an	001
110			5	VORNAME	Vorname des Ansprechpartners	M	an	030
111			5	FAMILIENNAME	Familienname des Ansprechpartners	M	an	030
112			5	VORSATZWORT	Vorsatzwort des Ansprechpartners	k	an	020
113			5	NAMENSZUSATZ	Namenszusätze des Ansprechpartners	k	an	020
114			5	TITEL	Titel (z.B. Dr., Prof.) des Ansprechpartners	k	an	020
115			5	TELEFONNUMMER	Telefonnummer des Ansprechpartners	M	an	020

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
116				5 FAXNUMMER	Faxnummer des Ansprechpartners	k	an	020
117				5 EMAIL_ADRESSE	E-Mail Adresse des Ansprechpartners	k	an	070
118			4	AKTENZEICHEN	Aktenzeichen für den Schriftwechsel	k	an	032
119		3		<u>BBNR</u>	<u>Betriebsnummer der für den Arbeitnehmer zuständigen Einzugsstelle.</u> <u>(8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen)</u> <u>nnnnnnnn</u>	<u>M</u>	<u>an</u>	<u>008</u>
120		2		ANTRAGSPFLICHTVERS-RV	<u>Zur Fristwahrung stellen wir vorsorglich einen Antrag auf Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung. Bei Nichtzustandekommen einer Ausnahmereinbarung ist dieser Antrag zusätzlich beim zuständigen Rentenversicherungsträger zu stellen.</u> J = Ja N = Nein	M	an	001
121		2		ERKLAERUNG	Datenfeldgruppe	M		
122		3		ANGABEN	Die Angaben entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen: J = Ja	M	an	001
123		3		INFO PFLICHT-1	Während der Beschäftigung im Ausland werden weiterhin die Melde- und Beitragspflichten zur deutschen Sozialversicherung erfüllt: J = Ja N = Nein	M	an	001
124		3		INFO PFLICHT-2	Änderungen gegenüber den tatsächlichen Verhältnissen werden umgehend bekanntgegeben: J = Ja N = Nein	M	an	001

Zeile				Name	Inhalt / Erläuterung	Art	Typ	Länge
125		3		INFO PFLICHT-3	Informationen über eine weitere Beschäftigung im Beschäftigungsstaat werden bekanntgegeben: J = Ja N = Nein	M	an	001
126		3		INFO PFLICHT-4	Die Erklärung darüber, dass die weitere Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften im Interesse des Arbeitnehmers liegt, ist vorhanden: J = Ja N = Nein	M	an	001